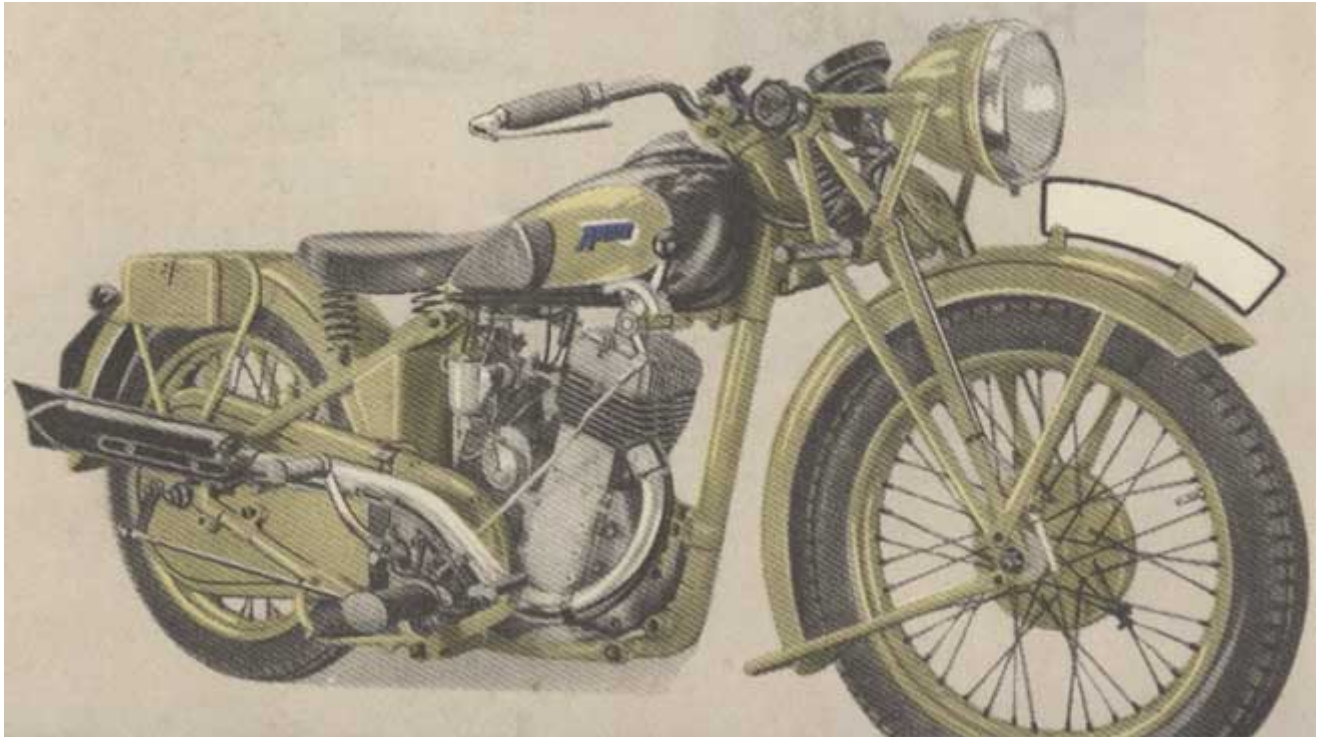


Ardie RBU 505 Kamerad



Technische Daten:

Motor:	Einzyylinder-Viertakt-Motor seitengesteuert, abnehmbarer Leichtmetallzylinderkopf, Leichtmetallkolben, vollkommen gekapselte Ventile mit Zwangsölung der Schäfte, Stahlschwungscheibe, Rollenlager im Pleuel und auf den Achsen, Duplexkette in Ölbad in geschlossenem Aluminiumkettenkasten mit Gummiabdichtung, durch Lösen von nur 3 Schrauben abzunehmen, Ölumlaufrschmierung mit Sichtkontrolle Amal- Horizontal-Doppelschieber-Vergaser mit Luftreiniger, Leerlaufdüse und Luftstellschraube
Leistung:	14 PS Bremsleistung bei 4500 Umdrehungen 100 km/h
Hubraum:	497 ccm
Bohrung und Hub:	79,8 mm, 100 mm
Verbrauch:	3,5 l auf 100 km; 0,2 l Öl auf 100 km
Getriebe:	angeblocktes Viergang-Getriebe mit Mehrscheibenkupplung, Tankkulissenschaltung, Kraftübertragung zum Hinterrad durch Kette in vollständig staub- und öldicht geschlossenem Kettenkasten, Kickstarter
Tank:	14 l Tank aus Stahlblech, Schnellverschluss, Kniekissen

Felgen und Reifen:	Tiefbettfelgen für Stahlseil-Niederdruckreifen 3,5x19 mit Hinterradsteckachse, Naben mit nachstellbaren Konuslagern
Bremsen:	Innenbackenbremsen mit 8" Bremstrommel, von Hand nachstellbar, Handbremse auf Vorderrad, Fußbremse auf Hinterrad wirkend, Stecknabe im Hinterrad.
Elektrik:	Noris Batteriezündlichtanlage 6 Volt 60 Watt, großer Scheinwerfer, Ablendung vom Lenker aus, elektr. Horn, Schlusslicht
Gewicht:	185 kg
Maße:	n.b.
Ausstattung:	Rohrgabel mit konischen Rohren, Zentralfeder, Stoß- und Steuerungsdämpfer durch Handrad einstellbar, geschlossener Rohrrahmen aus nahtlos gezogenen Stahlrohren mit verlöteten Verbindungsstellen, verstellbarer Armaturenlenker mit Gasdrehgriff, Gepäckträger (für Soziussitz geeignet), beleuchteter Tachometer mit Vorderradantrieb, Gummi-Federsattel, Hinterradschutzblech aufklappbar, Mittelständer, Fußrasten verstellbar, seitenwagengeeignet, Muffenwerkzeug in Tasche
Farbe:	oliv
Zubehör und Extras:	n.b.
Preis:	995,- Reichsmark

Anmerkungen:

Obige Angaben stammen aus einem Gesamt-Verkaufsprospekt von 1937, wenige Ergänzungen und das Bild aus einem Gesamtverkaufspropekt von 1936. In diesem Prospekt wird dasselbe Modell als RBU 605 mit 600 ccm Motor angeboten und die besondere Eignung für Seitenwagenbetrieb hervorgehoben.

Der Preis und die Höchstgeschwindigkeit wurde einer Aufstellung in der Zeitschrift ADAC Motorwelt vom 19.02.1937 entnommen.

Interessant ist auch die rechte Fahrzeugseite und eine Blick auf das innere des Motors! Hier noch die linke Fahrzeugseite aus dem 37er Verkaufsprospekt.

Die RBU 505 stellt die Weiterentwicklung der RBU 504 dar.